

# Liebherr's 544 Paradedepferde: Zahlen, Daten, Fakten zum LTM 1150-6.1

**Der Mobilkran LTM 1150-6.1 von Liebherr verfügt über den längsten Teleskopausleger seiner Klasse (66 m). Mit Teleskopauslegerverlängerungen und Doppelklappspitze erreicht er Hubhöhen bis 93 m und Ausladungen bis 76 m. Das Paradedepferd aus dem Stall Liebherr kann bis zu 15 t Ballast bei einer Achslast von 12 t und einem Gesamtgewicht von 72 t mitführen.**

In dieser Konfiguration erledigt er bereits einen Grossteil seiner Kranjobs. Damit bietet der neue 150-Tonner den Vorteil eines Taxikrans. Liebherr erweitert so das Konzept des «All-In-Kranes» nach oben auf sechsachsige Mobilkrane und bringt den stärksten Kran dieses Konstruktionsprinzips auf den Markt.

Der 66 m lange Teleskopausleger des LTM 1150-6.1 besteht aus dem Anlenkstück sowie fünf Teleskopteilen und wird mit dem Schnelltakt-Teleskopiersystem TELEMATIK komfortabel aus- und eingeschoben. Bis zu 11 t hebt der neue Kran an seinem auf 60 m ausgefahrenen Teleskopausleger und ist somit optimal für die Montage von Turmdrehkränen ausgelegt. Diese Tragkraft erreicht er auch mit nur 15 t Ballast als Taxikran. Am 66-m-Teleskopausleger bietet der LTM 1160-6.1 eine Traglast von 7,7 t.

## Optimale Werte

Das sechsachsige Fahrgestell des LTM 1150-6.1 hat eine Länge von lediglich 13,5 m und der minimale Wenderadius von 11 m liegt nur unwesentlich über den Werten der fünfachsiglen Fahrzeuge der 150-160-Tonnen-Klasse. Dies liegt zum einen an der kompakten Anordnung der Achsen und zum anderen ist der neue Kran mit der von Liebherr entwickelten und bereits tausendfach bei anderen LTM-Modellen bewährten, aktiven Hinterachslenkung ausgestattet. Die Breite des Fahrgestells beträgt mit 14er- und 16er-Bereifung lediglich 2,75 m. Ausser der maxi-

malen Abstützbreite von 8,3 m sind für beengte Einsatzbedingungen die Breiten 6,8 m, 5,4 m und 2,75 m serienmässig vorhanden.

Der LTM 1150-6.1 ist mit den von Liebherr erstmals bei Mobilkränen eingeführten Druckluft-Scheibenbremsen ausgerüstet, die im Vergleich zu Trommelbremsen eine deutlich erhöhte Bremsleistung bieten.

## 544 Pferdestärken

Angetrieben wird der neue LTM 1150-6.1 von einem Liebherr V-8-Zylinder Motor mit Turbolader und bewährter Datenbus-Steuerung. Dieses Aggregat aus der neuen Liebherr-Motorengeneration leistet 400 kW/544 PS bei einer Drehzahl von 1.900 min<sup>-1</sup> und ein maximales Drehmoment von 2.546 Nm bei 1.500 min<sup>-1</sup>. Das 12-Gang ZF-TC-Tronic-Getriebe mit automatisierter Schaltung und Trockenkupplung sorgt für optimierten Kraftstoffverbrauch. Als Dauerbremse ist ein Intarder serienmässig ins Getriebe integriert. Ein Wandler für das Anfahren und den Rangierbetrieb erlaubt minimale Kriechgeschwindigkeiten.

Der Antrieb der Kranbewegungen erfolgt dieselhydraulisch, wobei die elektrische «Load-Sensing»-Steuerung für feinfühligere Arbeitsbewegungen sorgt. Bis zu vier Bewegungen können gleichzeitig gefahren werden. Das Drehwerk ist serienmässig von «offen» auf «hydraulisch eingespannt» umschaltbar. So kann die Bewegung optimal auf die unterschiedlichen Einsatzbedingun-



Auf zu neuen Höhen: Der neue Mobilkran von Liebherr im Zentrum des Firmengeländes der Feldmann AG. Fotos: Theiler

gen angepasst werden, z. B. für feinfühligeren Montagebetrieb oder schnelle Arbeitsspiele.

Die Kabinen für Fahr- und Kranbetrieb bieten dem Bediener einen ergonomisch optimierten, komfortablen Arbeitsplatz. Für den bequemen und sicheren Zugang zur Oberwagenkabine ist sie mit einem seitlich ausfahrbaren Trittbrett ausgestattet. Zur Verbesserung der Sichtverhältnisse kann die Kabine bis zu 20° nach hinten geneigt werden. Die bekannten Optionen wie Klimaanlage, Arbeitsbereichsbegrenzung, Stützkraftanzeigen usw. sind auch für den neuen LTM 1150-6.1 erhältlich. lh ■